

## Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB (Stand 04.01.2018)

Diese AGB gelten für die Veranstaltungen, die von Tanja Frost-Coaching & Consulting, Starckenburgstr. 10, 64546 Mörfelden-Walldorf durchgeführt werden. Für die Tätigkeit als Dozent, Coach oder für andere Beratungstätigkeiten von Tanja Frost gelten gesonderte ABG. Von den AGB abweichende Vereinbarungen müssen schriftlich erfolgen.

**1. Anmeldung und Vertragsabschluss** Der Vertragsabschluss erfolgt mit dem Eingang der Anmeldung. Anmeldungen können schriftlich mit Unterschrift oder online über das Anmeldeformular der Homepage erfolgen. Anmeldungen über das Anmeldeformular der Homepage sind auch ohne Unterschrift gültig. Telefonische Anfragen oder Email-Mitteilungen gelten nicht als Anmeldung.

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Falls die Veranstaltung ausgebucht ist besteht kein Anspruch auf Teilnahme. Der Veranstalter behält sich eine Nichtzulassung zur Teilnahme im Einzelfall vor. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so wird dies umgehend mitgeteilt. Bereits geleistete Zahlungen werden in diesem Fall in voller Höhe zurückerstattet. Darüberhinausgehende Ansprüche bestehen nicht.

**3. Zahlungsbedingungen** Die Zahlung der gesamten Teilnahmegebühr ist spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung fällig. Zahlungen können durch Überweisung auf das u. g. Konto oder in bar erfolgen. Kontoverbindung: IBAN DE92 2004 1111 0336 5590 00 | BIC COBADEHXXX | Comdirekt Bank | Kontoinhaber: Tanja Frost. Als Verwendungszweck den Namen des Teilnehmers und der Veranstaltung angeben. Nur eine vor Veranstaltungsbeginn eingegangene vollständige Zahlungen berechtigen zur Teilnahme. Abweichende Zahlvereinbarungen (Ratenzahlungen) sind nur auf Anfrage möglich.

**4. Widerrufsrecht, Stornierung, Umbuchung** Über das gesetzlich vorgeschriebene 14-tägige Widerrufsrecht hinaus, ist vor Beginn der Veranstaltung eine Stornierung oder Umbuchung durch den Teilnehmer möglich. Sie muss schriftlich oder per Email erfolgen. Maßgeblich ist das Datum des Poststempels oder das Eingangsdatum der Email. Eine Stornierung ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos und bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in vollem Umfang zurückerstattet. Bei Stornierungen zu einem späteren Zeitpunkt wird ein Stornobetrag von 30 % der Veranstaltungsgebühren erhoben.

Eine Umbuchung auf einen späteren Zeitpunkt ist nur nach Rücksprache möglich. Bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr erhoben. Einzelne Termine können nach Rücksprache zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung, Umbuchung oder Nachholtermine. Bei Veranstaltungen, bei denen kein Vorgespräch erforderlich ist, kann ein Teilnehmer eine Ersatzperson benennen, die für ihn an der Veranstaltung teilnimmt. Bei Veranstaltungen mit Vorgespräch ist das nicht möglich.

**5. Absage und Änderungen von Veranstaltungen** Die Veranstaltungen werden in der Regel erst ab 5 Teilnehmern durchgeführt. Die maximale Teilnehmerzahl ist je nach Veranstaltung unterschiedlich und ist in der jeweiligen Seminarbeschreibung angegeben. Ausnahmen sind nicht immer vermeidbar und berechtigen nicht zu Minderung oder Rücktritt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die gesamte Veranstaltung oder Teile davon in vertretbarem Rahmen räumlich und / oder zeitlich zu verlegen, zu ändern oder auch kurzfristig abzusagen. Im Fall einer Absage, werden bereits bezahlte Teilnahmegebühren vollständig zurückerstattet. Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht. Bei Ausfall eines Seminars z.B. durch Krankheit des Dozenten, bei zu geringer Teilnehmerzahl sowie vom Veranstalter nicht zu vertretenden Ausfällen oder höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf die Durchführung des Seminars.

**6. Gutscheine** Jeder Gutschein enthält eine Gutscheinnummer. Der Gutscheinwert wird bei Anmeldung auf die Teilnahmegebühr angerechnet. Übersteigt der Gutscheinwert die Teilnahmegebühr, so bleiben eventuelle Restguthaben erhalten und können durch erneute Angabe der Gutscheinnummer verwendet werden. Eine Barauszahlung des (Rest-)Wertes des Gutscheins ist ausgeschlossen. Gutscheine müssen spätestens zum Ende des dritten Jahres nach Übermittlung der Gutscheinnummer oder vor dem aufgedruckten Gültigkeitsdatum eingelöst werden; danach verlieren sie ihre Gültigkeit. Sie verpflichten sich die Gutscheinnummer nur der Person mitzuteilen,

der Sie den Gutschein schenken möchten. Wir übernehmen keine Haftung für den Verlust, Diebstahl oder Missbrauch oder die verzögerte Übermittlung (z.B. wegen technischer Schwierigkeiten) der Gutscheinnummer.

**6. Leistungen** Die Leistungen umfassen

- Präsentation der Inhalte gem. Ausschreibung.
- Moderation der Veranstaltung.
- Übungs- und Arbeitsmaterialien während der Veranstaltung.
- Seminarbegleitende Unterlagen und mp3-Übungsanleitungen gem. Ausschreibung
- Pausengetränke und Pausensnacks (Hauptmahlzeiten sind selbst zu organisieren)

Es wird nicht der Eintritt eines bestimmten Erfolges, sondern nur die Erbringung der Dienstleistung geschuldet. Auftragsgemäß erbrachte Dienstleistungen berechtigen nicht zum Schadenersatz oder Minderung.

**7. Haftung** Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist keine Heilbehandlung und ersetzt keine ärztliche oder sonstige Therapie. Der Veranstalter übernimmt ausdrücklich keine Haftung für gesundheitliche Folgen bei psychisch oder physisch nicht gesunden Teilnehmern. Der Veranstalter haftet im Rahmen der Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen.

Für sonstige Schäden haftet der Veranstalter nur insoweit, als diese auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen. Für Gegenstände die in die Veranstaltungen mitgenommen werden oder für sonstige unmittelbare oder mittelbaren Schäden und Kosten inklusive Verdienstaussfall, entgangenen Gewinn oder Ansprüche Dritter, Datenverlust, Reisekosten, Folge- und Vermögensschäden jeder Art übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung. Die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationsmaterialien werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

**8. Urheberrecht** Es gilt das deutsche Urheberrecht. Das Urheberrecht sämtlicher Materialien liegt beim Veranstalter. Jede über die persönliche Nutzung hinausgehende Verwendung, insbesondere Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung. Während der Veranstaltung ist das Fotografieren durch Teilnehmer nur zur privaten Verwendung und nach ausdrücklicher Erlaubnis der anderen Teilnehmer und des Dozenten gestattet. Die Veröffentlichung der Bilder ist untersagt. Ton- oder Videoaufzeichnungen sind dem Teilnehmer untersagt. Nichteinhaltung kann zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung und zu Schadenersatzforderungen führen.

**9. Datenschutzbestimmungen** Einige personenbezogenen Daten müssen leider im Rahmen der Abwicklung und Durchführung elektronisch gespeichert, verwaltet und an für die Abwicklung notwendigen Personen und Unternehmen weitergegeben werden. Dies erfolgt nur im erforderlichen Umfang und unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. Der Teilnehmer erklärt sich durch die Anmeldung damit einverstanden. Die Verwendung personenbezogener Daten für Werbung und Informationen des Veranstalters erfolgt nur nach gesonderter Zustimmung. Eine über hinausgehende Weitergabe oder Nutzung personenbezogener Daten erfolgt nicht.

**10. Erfüllungsort - Rechtswahl - Gerichtsstand** Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Soweit sich aus dem Vertrag nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort und Zahlungsort der Geschäftssitz des Veranstalters. Gerichtsstand ist das für den Geschäftssitz des Veranstalters zuständige Gericht.

**11. Salvatorische Klausel** Sollten eine oder mehrere Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht beeinträchtigt werden. Die Vertragsparteien sind verpflichtet, die unwirksame Klausel durch eine solche zu ersetzen, die der unwirksamen Klausel möglichst nahekommt und wirksam ist.